

XXIV. GP.-NR

11716 /J

16. Mai 2012

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz, Gartelgruber, Doppler
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend **Schulabbrecherrate an AHS und BHS im Bezirk Reutte**

"AHS & BHS: Immer mehr Schulabbrecher" lautete eine ORF-Schlagzeile vom letzten April (<http://salzburg.orf.at/news/stories/2529030/>, 15. Apr. 2012). Einer Studie der Statistik Austria zufolge verlassen demnach immer mehr Schüler die AHS und BHS ohne Abschluss:

"...In Salzburg sind also von den rund 1.500 BMS-Einsteigern knapp 700 wieder ausgestiegen. Nicht viel besser sieht es bei den berufsbildenden höheren Schulen (BHS) und den AHS aus: Jeder dritte Schüler hat eine BHS in Salzburg wieder verlassen, jeder vierte eine AHS. Nicht alle davon steigen ganz aus dem Schulsystem aus. Die Mehrheit wechselt in eine andere Ausbildung oder in einen Lehre. Dennoch: Rund 15 Prozent der Schüler fallen ganz aus dem Bildungssystem...."
(ebd.)

Weitere statistisch signifikante Merkmale stellen das Geschlecht, Stadt-Land oder die Muttersprache dar.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

Anfrage

1. Wie viele Schüler gab es an AHS im Bezirk Reutte zu Beginn des Schuljahres 2010/11?
 - a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?

CS

- b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
2. Wie viele Schüler an AHS im Bezirk Reutte waren bei Ende des Schuljahrs 2010/11 aufstiegsberechtigt?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
- b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
3. Wie viele Schüler im Bezirk Reutte verließen eine AHS während des laufenden Schuljahres?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
- b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
4. Wie viele Schüler an AHS im Bezirk Reutte waren bei Ende des Schuljahrs 2010/11 aufstiegsberechtigt mit einem oder mehreren "Nicht genügend"?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
- b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
5. Wie viele Schüler an AHS waren in Prozent - gemessen an den Schülern mit Jahreserfolgsbeurteilung - im Bezirk Reutte bei Ende des Schuljahrs 2010/11 nicht aufstiegsberechtigt?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
- b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
6. Wie viele ao. Schüler an AHS im Bezirk Reutte schlossen das Schuljahr 2010/11 ohne Jahreserfolgsbeurteilung ab?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
- b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
7. Wie viele Schüler an AHS im Bezirk Reutte wechselten nach ihrem Abgang in eine andere Ausbildung oder in eine Lehre?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
- b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?

8. Wie viele Schüler gab es an BHS im Bezirk Reutte zu Beginn des Schuljahres 2010/11?
 - a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
9. Wie viele Schüler an BHS im Bezirk Reutte waren bei Ende des Schuljahrs 2010/11 aufstiegsberechtigt?
 - a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
10. Wie viele Schüler im Bezirk Reutte verließen eine BHS während des laufenden Schuljahres?
 - a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
11. Wie viele Schüler an BHS im Bezirk Reutte waren bei Ende des Schuljahrs 2010/11 aufstiegsberechtigt mit einem oder mehreren "Nicht genügend"?
 - a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
12. Wie viele Schüler an BHS waren in Prozent - gemessen an den Schülern mit Jahrerfolgsbeurteilung - im Bezirk Reutte bei Ende des Schuljahrs 2010/11 nicht aufstiegsberechtigt?
 - a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
13. Wie viele ao. Schüler an BHS im Bezirk Reutte schlossen das Schuljahr 2010/11 ohne Jahrerfolgsbeurteilung ab?
 - a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
14. Wie viele Schüler an BHS im Bezirk Reutte wechselten nach ihrem Ab-

- gang in eine andere Ausbildung oder in eine Lehre?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
15. Wie viele Schüler gab es an BMS im Bezirk Reutte zu Beginn des Schuljahres 2010/11?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
16. Wie viele Schüler an BMS im Bezirk Reutte waren bei Ende des Schuljahrs 2010/11 aufstiegsberechtigt?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
17. Wie viele Schüler im Bezirk Reutte verließen eine BMS während des laufenden Schuljahres?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
18. Wie viele Schüler an BMS im Bezirk Reutte waren bei Ende des Schuljahrs 2010/11 aufstiegsberechtigt mit einem oder mehreren "Nicht genügend"?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
19. Wie viele Schüler an BMS waren in Prozent - gemessen an den Schülern mit Jahreserfolgsbeurteilung - im Bezirk Reutte bei Ende des Schuljahrs 2010/11 nicht aufstiegsberechtigt?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
20. Wie viele ao. Schüler an BMS im Bezirk Reutte schlossen das Schuljahr 2010/11 ohne Jahreserfolgsbeurteilung ab?

- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?
21. Wie viele Schüler an BMS im Bezirk Reutte wechselten nach ihrem Abgang in eine andere Ausbildung oder in eine Lehre?
- a) Wie viele davon in Prozent waren weiblichen Geschlechts?
 - b) Wie viele davon hatten eine andere als die deutsche Muttersprache?

Dr. Grottel
Hilke Pauer *Stützgen*
Stz